

# FASZINATION MUSICAL

GRANDIOSE ORIGINAL-CHORSZENEN AUS  
TANZ DER VAMPIRE, ELISABETH, MOZART, ...



SONNTAG, 29. OKTOBER 2017, 18.00 UHR  
KKL LIEDERHALLE STUTTGART, BEETHOVENSAAL

# PROGRAMM



# VORWORT

Liebe Konzertbesucher,

ich freue mich sehr, Sie heute zu unserem mittlerweile achten Gemeinschaftskonzert hier in einem der besten Konzertsäle Deutschlands begrüßen zu dürfen!

Es ist eine liebgewordene Tradition unserer seit 26 Jahren bestehenden Chorgemeinschaft geworden, alle drei Jahre ein außergewöhnliches großes gemeinsames Konzertereignis zu organisieren und zu präsentieren. Sie können sich sicher vorstellen, dass dies die Organisatoren und Akteure immer wieder vor neue Herausforderungen stellt.



In diesem Zusammenhang darf ich mich ganz herzlich bei meinen langjährigen Freunden und Mitstreitern Karin Willet-Darcis, die sich wieder für die Konzertgesamtorganisation verantwortlich zeichnet und Jörg Henning, dem die verantwortungsvolle Aufgabe der Finanzen obliegt, bedanken. Waltraut Streck gebührt für die Organisation des Kartenvorverkaufs und Thomas Koschke, meinem persönlichen Berater und Freund - sowie allen Funktionsträgern meiner Chöre für die vertrauensvolle und unkomplizierte schöne Zusammenarbeit - ein ganz herzliches Dankeschön! Es war ab und an sicher anstrengend, hat aber insgesamt trotzdem total viel Spaß gemacht und wir denken sicher noch gerne recht lange an dieses Konzert zurück.

Mein langjähriger Freund und auch ein früheres Urgestein unserer Chorgemeinschaft, Patrick Schenk, zeichnet sich in diesem Jahr zusammen mit mir für die Gesamtkonzeption, v.a. aber für die Betreuung des Staging-Ensembles, die Organisation der Solisten und die Beschaffung der Noten und Aufführungsrechte für das gesamte Projekt verantwortlich. Vor allem der letzte Punkt war unglaublich zeit- und nervenaufreibend! Hierfür, für Deine charmante Moderation, Deine Soli und für alles meinen bzw. unseren allerherzlichsten Dank!

Ebenso war im Vorfeld - wie bei vielen der letzten Projekte seit 1993 - mein langjähriger musikalischer Weggefährte Bandleader Torsten Bader überaus engagiert, das gesamte Notenmaterial für Orchester nochmals zu optimieren. Darüber hinaus vielen lieben Dank, auch für die kostengünstige Überlassung Deines tollen Tonstudios für die Aufnahme der Einzelstimmen!

Allen Sängerinnen und Sängern gilt ebenfalls mein aufrichtiger Dank für die Flexibilität und Euren außergewöhnlichen Einsatz bei den Proben im letzten halben Jahr – nicht zuletzt für das teilweise aufwändige Auswendiglernen – im einzelnen Verein bzw. bei der Präsentation und Unterstützung unserer erfolgreichen und umtriebigen Chorgemeinschaft als solchen! Es ist für alle bei diesem Chorprojekt eine besondere – teilweise an die Substanz gehende – Herausforderung, die Originaltitel aus den Musicals, die allesamt vor allem im 1. Sopran und 1. Tenor (eigentlich für ausgebildete Musicalsolisten geschrieben) doch grenzwertig hoch gesetzt sind, neu zu erlernen, stimmlich zu stemmen und dann zum Großteil auswendig vortragen zu können.

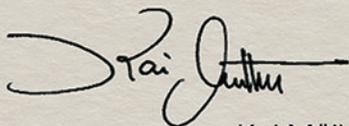
Die gute Atmosphäre und Stimmung in unseren Chören zwischen unseren Jüngeren und Älteren, zeichnet unsere Chorarbeit schon seit vielen Jahren aus und so ist es auch erklärbar, dass weit über die Hälfte aller Aktiven u.a. eine verhältnismäßig aufwändige Anfahrt zum wöchentlichen Probenort oder zu den vielen Konzerten und anderen Chorveranstaltungen gerne in Kauf nehmen, ... Dies ist in der heutigen Zeit wirklich nicht selbstverständlich und deshalb meines Erachtens an dieser Stelle besonders erwähnenswert.

Ebenfalls nicht selbstverständlich ist das Engagement – und dies nicht nur bei diesem Projekt – unserer rührigen Ditzinger Schriftführerin Diana Salsa, die sich für die komplette Entwicklung sämtlicher Layouts und die professionelle Betreuung unserer Chorgemeinschafts-Homepage schon seit vielen Jahren verantwortlich zeigt, eine unbezahlbare Arbeit für all unsere Chöre! Liebe Diana, ganz lieben Dank hierfür!

Liebe Besucher, sollte Ihnen also der heutige Abend gefallen haben, unterstützen Sie uns auch bitte weiterhin in Zukunft mit Ihrem Besuch und werben Sie für unsere Chorgemeinschaft und für den Chorgesang im Allgemeinen, dem sicher schönsten Hobby der Welt!

In diesem Sinne herzliche Grüße

Ihr

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Kai Müller', with a stylized flourish extending to the right.

Kai Müller, Chordirektor

## ERSTER TEIL

DER GLÖCKNER VON NOTRE DAME  
Die Glocken Notre Dames

### ELISABETH

Alle tanzen mit dem Tod  
Alle Fragen sind gestellt  
Milch  
Ich gehör nur mir  
Die fröhliche Apokalypse

### ANATEVKA

Trinklied „Auf uns“

### MISS SAIGON

Bui Doi  
Saigon du fieberst im Licht  
Dies ist die Stunde

### MOZART

Wie wird man seinen Schatten los  
Finale (Mozart, Mozart!)

## ZWEITER TEIL

DAS PHANTOM DER OPER  
Overtüre  
Mehr will ich nicht von dir  
Maskenball

### LES MISÉRABLES

Am Ende vom Tag  
Ich bin Herr im Haus  
Epilog

### TANZ DER VAMPIRE

Knoblauch  
Ewigkeit  
Finale



## JANA STELLEY

Jana Stelley absolvierte ihre Musical-Ausbildung in Hamburg.

Ihr erstes Engagement führte sie nach Berlin an das Theater des Westens, wo sie in LES MISÉRABLES als Éponine zu sehen war. Anschließend spielte sie am Raimund Theater in Wien die Julia in ROMEO UND JULIA, Constanze Weber in MOZART IN CONCERT sowie Ich in REBECCA. In GREASE war sie zudem als Frenchy zu sehen.

In Stuttgart sah man Jana in der deutschsprachigen Erstaufführung von WICKED als Glinda bevor sie wieder zurück nach Wien kehrte und in FRÜHLINGS ERWACHEN als Swing und Dancecaptain tätig war. In HAIRSPRAY stand sie als Penny Pingleton auf der Bühne und tourte darauf mit THE ROCKY HORROR SHOW als Columbia, Swing und Dancecaptain durch Europa. In der Uraufführung von Hape Kerkelings KEIN PARDON war sie als Ulla zu sehen. Ferner sah man sie im Rahmen der Sommerfestspiele Amtstetten als Kira/Clio in XANADU und als Prinzessin Winnifred in ONCE UPON A MATTRESS am Theater der Jugend in Wien auf der Bühne.

Zuletzt spielte die Jeanie in Hair und wird demnächst im Hamburger Operettenhaus bei der deutschsprachigen Uraufführung von Kinky Boots auf der Bühne stehen.

Neben diversen Kurzfilmen synchronisierte sie die Meg Giry in der Verfilmung von DAS PHANTOM DER OPER sowie die Galadriel für das Onlinegame HERR DER RINGE. Außerdem sang sie sowohl für Disney's CINDERELLA - WAHRE LIEBE SIEGT als auch die Titelmelodie der Kinderserie DIE HYDRONAUTEN und für den Animationsfilm HEIDI.

Jana ist Preisträgerin des VIVA Inscene Talent Awards und des Friedrich-Schütter- Schauspielpreises.



# RASMUS BORKOWSKI

Produktionen u.a.:

Jojo in 04-KEINER KOMMT AN GOTT VORBEI (Regie: M. Davids), Musiktheater im Revier Gelsenkirchen; Ensemblemitglied in WEST SIDE STORY (Regie: F. Zambello), Bregenzer Festspiele; Mercutio in ROMEO UND JULIA (Regie: R. Benteifour), Raimundtheater Wien; Melchior Gabor in FRUHLINGS ERWACHEN (Regie: M. Mayer), Ronacher Theater Wien; Wolfgang Amadeus Mozart in MOZART! - In Concert (Regie: W. Sobotka), Raimundtheater Wien; Jesus in JESUS CHRIST SUPERSTAR - In Concert (Regie: H. Muik), Raimundtheater Wien; D'Artagnan in DREI MUSKETIERE (Regie: P. Eenens), Apollo Theater Stuttgart; Link Larkin in HAIRSPRAY (Regie: M. Davids), Theater St. Gallen; Tyler in INSIDE A FIGHT-CLUB (Regie: M. Jago), Theater im Narrenturm Wien; Lohmann in Heinrich Mann und Josef von Sternbergs DER BLAUE ENGEL (Regie: H. Fottinger), Theater in der Josefstadt Wien; Alexej Beljajew in Iwan Turgenjews EIN MONAT AUF DEM LANDE (Regie: S. Mohr), Theater in der Josefstadt Wien; Tusenbach in Anton Tschechows DREI SCHWESTERN (Regie: T. Fischer), Theater in der Josefstadt Wien; Erich in Odon von Horvaths GESCHICHTEN AUS DEM WIENERWALD (Regie: H. Fottinger), Theater in der Josefstadt Wien; Joe Gillis in A. L. Webbers SUNSET BOULEVARD, Bad Hersfelder Festspiele; Perchik in Jerry Bock und Joseph Steins ANATEVKA (Regie: S. Huber), Bad Hersfelder Festspiele; Christian in Lutz Hubners RICHTFEST (Regie: T. Fischer), Renaissance Theater Berlin; Aldo in der RTL-Serie DOC MEETS DORF (Regie: F. Meyer-Price); Frank Abagnale Jr. in der Europäischen Erstaufführung von CATCH ME IF YOU CAN (Regie: W. Sobotka), Theater in der Josefstadt/Kammerspiele Wien; Sammy (Gastrolle) in BINNY UND DER GEIST (Regie: A. Fetscher), Disney Channel Deutschland; Bobinet Chicard in PARISER LEBEN (Regie: M. Dijkema), Volksoper Wien; Cliff Bradshaw in CABARET, Bad Hersfelder Festspiele; Tonda in KRABAT (Regie: J. Hinkel), Bad Hersfelder Festspiele; Joe Gillis in A. L. Webbers SUNSET BOULEVARD (Regie: M. Wallner), Theater Lübeck.



## PATRICK SCHENK

Die ersten musikalischen Berührungen mit dem Genre Musical hatte Patrick Schenk bereits 1998, als er sich zu einem Casting für das Musical "Evita" bei der damaligen Chorbühne Kornwestheim erfolgreich bei Kai Müller bewarb und sich gleich für die Rolle des Che qualifizierte.

Auch bei den Produktionen „Hair“, „Music was my First Love“ und dem legendären Weihnachtskonzert mit Roberto Blanco blieb er seiner Chorgemeinschaft trotz einer steilen Karriere treu und über all die Jahre freundschaftlich mit Kai Müller verbunden.

Nach Abschluss seines Musical-Studiums an der Folkwang-Hochschule in Essen führte ihn sein erstes Engagement an das Wiener Raimundtheater, wo er in dem Stück ROME UND JULIA, u.a. als Benvolio, zu sehen war. Weitere Stationen folgten in den Jahren 2005 bis 2015 an renommierten Theatern in Deutschland, Österreich und der Schweiz.

Patrick spielte u.a. Hauptrollen in den Musicals MAMMA MIA (Sky), AIDA (Radames), STRIKE UP THE BAND (Timothy), WEST SIDE STORY (Tony), JESUS CHRIST SUPERSTAR (Petrus), ICH WAR NOCH NIEMALS IN NEW YORK (Axel Staudach), SATURDAY NIGHT FEVER (Bobby C), IN NOMINE PATRIS (Dr. Sand), LES MISÉRABLES (Marius), sowie MARIE ANTOINETTE (u.a. Graf Fersen) und war im Kino bei der Musical-Verfilmung „Im Weissen Rössl“ zu sehen.

In den Jahre 2014 und 2015 war Patrick Schenk künstlerischer Leiter des Stage-Metronom Theaters in Oberhausen. Seit 2016 ist Patrick im Theater- und Künstler-Management tätig und führt Regie.



## PATRICK STANKE

Patrick Stanke verkörperte in der deutschen Erstaufführung von TITANIC – DAS MUSICAL die Rolle des Frederick Barrett, bevor er im Musical AIDA die Hauptrolle des Radames übernahm.

Anschließend machte er sich als D`Artagnan in der deutschen Erstaufführung von DIE 3 MUSKETIERE in Berlin einen Namen. In der deutschen Erstaufführung von DIE LETZTEN 5 JAHRE kreierte er die Rolle des Jamie und spielte Orin in DER KLEINE HORRORLADEN in Tecklenburg.



Neben seinen Bühnenengagements ist der diplomierte Musicaldarsteller ein gefragter Solist bei Konzerten und Gala-Veranstaltungen wie der BEST OF MUSICAL – TOURNEE durch Deutschland, Österreich und die Schweiz, bei der er 2005, 2007 und 2010 als Solist auftrat. 2009 erschien seine erste Solo-CD; ebenfalls gehört er zu den Gründungsmitgliedern der MUSICAL TENORS. 2010 gab er sein Regiedebüt mit DER KLEINE HORRORLADEN; 2012 folgte HAIR und 2013 das Musical HAISPRAY.

2011 spielte er die Titelrolle im Musical JESUS CHRIST SUPERSTAR in Tecklenburg sowie Dave Bukatinski in THE FULL MONTY in Dortmund. 2012 stand er in MARIE ANTOINETTE in Tecklenburg wieder als Graf Axel von Fersen auf der Bühne und spielte danach Joey in SISTER ACT in Wien.

2013 verkörperte er am Theater Nordhausen die Rolle des Radames in AIDA sowie Che in EVITA bei den Wuppertaler Bühnen. Es folgten die Rolle des Gerold im Musical DIE PÄPSTIN und in der deutschen Erstaufführung von THE PIRATE QUEEN die Rolle des Tiernan. Patrick kreierte zudem in der Uraufführung von ARTUS EXCALIBUR am Theater St. Gallen die Titelfigur. In Chemnitz spielte er Frederik Trumper im Musical CHESS. Zur Zeit verkörpert er die Rolle des Dschungel-Anführers Kerchak im Musical TARZAN in Oberhausen.

# CHORSOLISTEN



Martin Baur



Harald Bornmann



Erik Bossog



Markus Frey



Senta Neumann



Tobias Stolz



Petra Strobel



Jörn Treskow



Sonja Weigel

# ORCHESTER

Das CONCERTO Tübingen ist ein Kammerorchester qualifizierter und professioneller Musiker aus dem Tübinger und Stuttgarter Raum, das mit wechselnden Konzertmeistern - hervorragende Künstler mit internationalen Erfahrungen - zusammenarbeitet.

Die musikalische Tätigkeit des Orchesters hat ihren Schwerpunkt bei der oratorischen Literatur des 17. - 20. Jahrhunderts, umfasst aber ebenso reine Instrumentalwerke und Solokonzerte.

In unterschiedlicher Besetzungstärke musiziert das Ensemble mit Chören und Dirigenten hauptsächlich in Süddeutschland und in der Schweiz. Ausgewählte Bläser ergänzen und verstärken, je nach Art der Literatur, das Orchester.

Immer wieder werden außerdem Konzerte in eigener Regie durchgeführt, bei denen auch ausgezeichneten jungen Solistinnen und Solisten ein Forum geboten wird.

Regelmäßige Fortbildungen und Workshops, die sich u. a. auch mit der barocken Spielweise befassen, garantieren eine hohe künstlerische Qualität des Orchesters.

[www.concerto-tuebingen.de](http://www.concerto-tuebingen.de)



# TORSTEN BADER BAND

Die Torsten Bader Band begleitet seit über 20 Jahren Chöre, Solisten und Ensembles im Großraum Stuttgart. Sowohl in kleiner Besetzung, nur Rhythmusgruppe, als auch in großer Besetzung mit Streichern und Bläsern hat das Ensemble mehrere Konzerte, Live-CDs und Studioaufnahmen eingespielt.

Zu den Bühnen- und Studiopartnern gehörten neben den Chören der Chorgemeinschaft Kai Müller u.a. Jasna Ivir (Mamma Mia), Ireen Sheer, Jürgen Drews, Ray Wilson, David Hanselmann, Voices, Hearts & Souls, Weather Girls, Ron Williams, Harriet Lewis, Eva Leticia, Angela Gerhold (SWR Band), Cherry Gehring (PUR), Butch Williams (The Voice Of Germany & Mad Chick Of Soul).

Torsten Bader studierte Jazz und klassische Musik bei diversen Professoren der Stuttgarter, Mannheimer und Freiburger Musikhochschule. 1997 gewann er bei einem internationalen Wettbewerb ein Stipendium an das Berklee College Of Music in Boston, USA.



Torsten Bader  
Keyboard

2000 wurde er Partner in den Maryland Tonstudios in Merklingen und konnte dort mehrere Charterfolge erzielen.

2008 übernahm er das Studio komplett und nannte es in BaderStudios um.

Seitdem nahmen Künstler wie CLUESO, Die Happy, Mark Forster, Thomas Godoj, Cassandra Steen, The Flames, Afrob, German Pops Orchestra und Ray Wilson (Genesis) ihre Songs dort auf.

[www.baderstudios.de](http://www.baderstudios.de)



Jochen Spahr  
Schlagzeug



Benjamin Jud  
E-Bass



Roland Hrastinski  
Gitarren



Tobias Kopietz  
Keyboard 2

## STAGING-CHOR

Dieses Ensemble bildet eine Untergruppe des Gesamtchors und besteht aus besonders engagierten Mitgliedern, die eine größere Anzahl von Stücken einstudieren, diese auswendig präsentieren und teilweise mit Schauspiel-Elementen und Choreografie umrahmen.

Hierzu fanden wöchentliche Chorproben (zusätzlich zu denen des Gesamtchors) statt; darüber hinaus gab es „Staging-Proben“ an verschiedenen Wochenenden unter der Leitung von Patrick Schenk.





Martin Baur  
Carola Berghausen  
Harald Bornmann  
Erik Bossog  
Leonie Collmer  
Dagmar Collmer  
Udo Cronauge  
Stephanie Eisenhardt  
Sabine Engels  
Anja Fajt  
Martina Fehrenbacher  
Kristine Fischer  
Elmar Freitag  
Markus Frey  
Gaby Gottschalk  
Wolfgang Götz  
Martin Grausam  
Uschi Gromann  
Gaby Grütter

Silke Heinkel  
Christina Holthoff  
Katharina Holzer  
Astrid Hubel  
Sandra Ihle  
Markus Janda  
Tine Janßen  
Stephanie Kircher  
Miriam Klein  
Alina Köder  
Verena Koschke  
Cindy Lau  
Birgit Machinek  
Sarah Majeric  
Stefan Müller  
Senta Neumann  
Andreas Reifert  
Juliana Rentschler  
Diana Salsa

Alfonso Sanz  
Miriam Sanz  
Seyran Sanz  
Shanna Savidfoluschi  
Horst Schabenstiel  
Esther Schmitt  
Lisa Schneider  
Sylvia Seibold  
Christof Skrepsky  
Susanne Spieß  
Tobias Stolz  
Linda Straub  
Petra Strobel  
Markus Temme  
Jörn Treskow  
Andrea Weber  
Sonja Weigel  
Knut Winkelbach



# GEMISCHTER CHOR

## SOPRAN

Lore Alle	Ulrike Hartmann	Monika Miller-Lika
Sylvia Bäßler	Sigrun Hemmrich	Lilo Mühleisen
Gerda Blattner	Iris Henning	Sibylle Oswald
Christine Bohnert	Christina Hilden	Adelheid Pfisterer
Heike Carbon	Silvia Himmelseher	Meggi Räuchle
Natalie Diarra	Annette Höschele-F.	Gerda Ruff
Birgit Doll	Angelika Kappel	Birgit Schmalzried
Iris Elbert	Anna Kimpfler	Sylvia Seibold-Meyer
Ingrid Erben	Anita Kuhn	Isabelle Speidel
Karin Etzel	Gabriele Kurzendörfer	Erika Stiegler
Ina Feiler	Maria Latt	Silvia Ulmer
Melanie Frank	Sina Lewin	Monika Wahl
Sonja Geiger	Jana Maierhofer	Annegret Wahl-Offergeld
Uschi Gromann	Lis Marschall-Schmitz	Cornelia Weihing
Betina Grützner	Margret Mayer	Susanna Weller
Theresia Hampel	Ursula Miksch	Heidi Wielandt

## ALT

Ina Ackermann-Gassl	Maren Hiller	Susanne Kraus
Katrin Bender	Ilka Jespersen	Maria Küne
Karin Beyerle	Camilla Jopp	Susanne Kusch
Ulrike Börner	Monika Jüngling	Sarina Kuschke
Ilse Charles	Kerstin Kahl	Romy Lauenroth
Elsbeth Chughtai	Anne Kalfhues	Rita Lehmann
Silvia Conzelmann	Angellika Kammerer	Beatrice Lippus
Marion Derka	Sabine Kehle	Hannelore Maier
Lucia Fischer Guimil	Jette Keppler	Julia Metzner
Brigitte Flößer	Lisa Kimpfler	Margot Müller
Elfriede Fuchs	Susanne Klein	Angelika Peter
Antje Giron	Aloisia Koch	Margarete Poetsch
Ina-Maria Griebisch	Manuela Kocher	Nadja Reimann
Christel Haller	Margit Kowalzik	Renate Renninger
Bettina Herrmann	Marianne Krafft	Irmgard Ritz
Annette Hesse	Konstanze Kranich	Sabine Roth

Irmgard Ritz  
Sabine Roth  
Leonie Schalck  
Kerstin Schwarz  
Monica Schwegler

Anneliese Seethaler  
Sigrid Vaas  
Renate Wagner  
Sabine Walter  
Isabella Weiss

Karin Willet-Darcis  
Margret Winter  
Heike Wolf  
Friederike Wright

## TENOR

Michael Baier  
Josef Baur  
Egon Brell  
Klaus Brüggemann  
Gerhard Bürkert  
Otto Bürkle  
Markus Dank  
Günter Darcis  
Hans-Dieter Elbert  
Gert Erben  
Johannes Foltin

Ivo Gasner  
Kurt Greschner  
Frank Grüssinger  
Volker Hauschild  
Michael Juskan  
Günter Kast  
Dieter Kребber  
Winfried Leinenweber  
Karl-Heinz Müller  
Martin Müller  
Helmut Muschal

Achim Raad  
Jürgen Rühle  
Günter Schrock  
Christopher Schulz  
Klaus Schumacher  
Hermann Strotmann  
Sven Vogel-Häußler  
Karl-Heinz Weller  
Uwe Wetter  
Jonathan Wiens  
Manfred Rudolf Zeh

## BASS

Golo Bahlmann  
Thilo Beck  
Werner Beck  
Hermann Belz  
Rainer Berghausen  
Ingo Bohnert  
Horst Brack  
Rainer Breitling  
Klaus Breuninger  
Karl Bürkle  
Stefan Bürkle  
Peter Carbon  
Rudolf Dürr  
Thomas Felger  
Paul Fischer  
Wolfgang Gross

Gustav Gutbrod  
Thomas Haisch  
Gustav Haller  
Ferdinand Häußler  
Jörg Henning  
Peter Hirt  
Rudolf Koch  
Peter König  
Thomas Koschke  
Gerhard Lugert  
Muzaffer Manga  
Sascha Max  
Ronald McCain  
Marius Ockfen  
Hagen Phoenix  
Boris Regaard

Wolfgang Schall  
Felix Schmid  
Wolfgang Schmitt  
Georg Schmitz  
Hans-Dieter Siebel  
Alois Struett  
Dieter Sturm  
Hermann Werner  
Heinz Wickert  
Jerome Widmayer  
Harry Wolf  
Klaus Wolfarth  
Fritz Württemberg  
Rüdiger Zeitz  
Gerhard Zoller

Europas erfolgreichstes Hautnah-Magie-Theater



STROTMANN'S

MAGIC LOUNGE  
STUTTGART

## Erlebe Stuttgarts verblüffendste Show!

Eine Show der Spitzenklasse! Strotmann liest Gedanken, verkettet Ihre Fingerringe, spielt blind Karten und lässt Gegenstände aus dem Nichts erscheinen ...

Sein Theater ist Deutschlands exklusivste Zauberadresse und ein Publikumsmagnet der Landeshauptstadt. Bereits über 200.000 begeisterte Livezuschauer haben die Shows besucht. Erleben Sie einen zauberhaften Abend in Strotmanns Magic Lounge.

Magie zum Greifen nah - und doch nicht zu fassen!

Lassen Sie sich verzaubern!

Jetzt Karten & Geschenkgutscheine buchen:

0711- 57 71 52 90

[www.strotmanns.com](http://www.strotmanns.com)

# CHORGEMEINSCHAFT KAI MÜLLER

Seit über 25 Jahren besteht unter der Leitung des Dirigenten und Pianisten Kai Müller eine musikalische Gemeinschaft, zu der sich sieben eigenständige Vereine aus dem Großraum Stuttgart zusammengeschlossen haben. Mehr noch als der gemeinsame Chorleiter verbindet diese Chöre der Wunsch, Ideen und Projekte verwirklichen zu können, die über die Möglichkeiten des einzelnen Vereins hinausgehen.

Die beim Publikum und Presse viel beachteten und gleichermaßen gelobten Aufführungen und Konzerte mit klassischer Chorliteratur oder auch mit Schlagern, Gospels, Pop, Experimentellem und vielem mehr, belegen die musikalische Bandbreite der einzelnen Chöre. Durch das ständig wechselnde Repertoire wachsen auch die Anforderungen an die Sänger, was nach Ansicht von Müller wesentlich zum Erfolg der Chorgemeinschaft beiträgt.

Als erfahrener Konzert- und Solomusiker erarbeitet Kai Müller mit allen ca. 250 Sängerinnen und Sängern der Chorgemeinschaft alle zwei bis drei Jahre anspruchsvolle Inszenierungen. Zu den erfolgreichsten gehören unter anderem die umjubelte „Operngala 2011“, „Paulus“ oder zuletzt „Dein ist mein ganzes Herz“ in zweifacher Aufführung.

Konzertreisen in das europäische Ausland, aber auch in die USA, nach Tansania oder Russland runden die Aktivitäten in der Chorgemeinschaft ab. Zuletzt fanden Reisen auf den Balkan, nach Südengland und nach Rumänien statt; 2018 steht Frankreich auf dem Programm.



# ÜBER DIE MUSICALS

**Der Glöckner von Notre Dame** – Basierend auf dem Roman-Klassiker von Victor Hugo und dem Disney-Zeichentrickfilm feierte das Musical von Alan Menken und James Lapine 1999 in Berlin seine Uraufführung. Das Stück spielt im Paris des 15. Jahrhunderts, wo ein missgebildetes Findelkind vom Dompropst Frollo aufgenommen und als Glöckner ausgebildet wird. Unter dem Namen Quasimodo („halb geformt“) fristet er ein einsames Dasein, bis er die Zigeunerin Esmeralda kennen lernt und sich schließlich aus den Mauern Notre Dames befreien kann. Das Musical wird ab Februar 2018 in Stuttgart zu sehen sein.

**Elisabeth** – Das Erfolgsmusical von Michael Kunze und Silvester Levay feierte 1992 in Wien Premiere. Es zeigt die Lebensgeschichte der österreichischen Kaiserin Elisabeth, erzählt von ihrem Mörder Luigi Lucheni. Elisabeth will als Tochter des Bauernadels nichts von Etikette und Hofprotokoll wissen, wird jedoch vom jungen Kaiser Franz Josef als Braut erwählt. Am kaiserlichen Hof fühlt sie sich eingesperrt, bis sie lernt, ihre Schönheit als Waffe einzusetzen, um sich zu befreien. Im Gegensatz zum klassischen kitschigen „Sissi“-Image zeigt das Musical eine deutlich düstere Interpretation, dargestellt als „Danse macabre“.

**Anatevka** – Basierend auf dem Roman „Tewje, der Milchmann“ von Scholem Alejchem wurde das Musical unter dem Namen „Fiddler on the Roof“ 1964 am Broadway uraufgeführt. Die Geschichte spielt 1905 im europäischen Westen des Russischen Kaiserreiches, in dem eine Gemeinschaft polnischer Juden großen Wert auf Tradition legt. Der Milchmann Tevje hat drei Töchter, die ihre Ehemänner selbst auswählen möchten, womit er zunächst hadert, schließlich aber einwilligt. Im Hintergrund stehen die politischen Spannungen zwischen Juden und Russen, die mit einer Massenauswanderung in die USA enden.

**Miss Saigon** – Das Musical von Alain Boublil und Claude-Michel Schönberg basiert wie Puccinis „Madame Butterfly“ auf der Novelle „Madame Chrysanthemum“ und wurde 1989 in London uraufgeführt. Zur Zeit des Vietnamkriegs: Nachdem sie vom Soldaten Chris ein Kind bekommt, will die Vietnamesin Kim zu ihm nach Amerika fliehen. Chris hat dort jedoch bereits eine neue Familie. Das Musical wurde wiederholt stark kritisiert, da es stereotypische Darstellungen verbreitet.

**Mozart** – Vom gleichen Erfolgsduo wie „Elisabeth“ basiert das Musical auf dem Leben von Wolfgang Amadeus Mozart und wurde 1999 in Wien uraufgeführt. Mozart wurde von klein an durch seinen Vater als „Wunderkind“ präsentiert. Als er älter wird, gerät er in seinem Bemühen um ein freies Leben und künstlerische Entfaltung ohne Zwänge oft mit Autoritätspersonen aneinander. Auf der Bühne steht Mozart das nur für ihn sichtbare „Porzellankind“ Amadé zur Seite. Es verkörpert den kleinen Mozart, arbeitet unermüdlich an neuen Sinfonien und ist am Ende für den Tod Mozarts verantwortlich.

**Das Phantom der Oper** – Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Gaston Leroux wurde das Musical aus der Feder von Andrew Lloyd Webber 1986 in London uraufgeführt. Das Stück spielt im Paris des 19. Jahrhunderts und handelt von einem entstellten Musikgenie, das in den Katakomben der Pariser Oper lebt. Die junge Opernsängerin Christine Daaé hat als einzige die Zuneigung des Phantoms und steht in der Mitte des Konflikts zwischen ihm und dem Grafen Raoul de Chagny, der ebenfalls in Christine verliebt ist. Das Stück gilt heute als das erfolgreichste Musical aller Zeiten.

**Les Misérables** – Basierend auf dem gleichnamigen Roman von Victor Hugo wurde das Stück von Claude-Michel Schönberg und Alain Boublil 1980 in Paris uraufgeführt. Jean Valjean wird aus dem Gefängnis entlassen und flieht vor Inspektor Javert, um ein neues Leben zu beginnen. Dabei trifft er auf die verstoßene Fabrikarbeiterin Fantine und verspricht, sich um ihre Tochter Cosette zu kümmern, die von einer Wirtsfamilie wie eine Sklavin gehalten wird. Jahre später werden die beiden in den Juniaufstand von 1832 verwickelt.

**Tanz der Vampire** – Basierend auf dem Parodie-Kultfilm „The Fearless Vampire Killers“ von Roman Polański wurde das Musical von Jim Steinman und Michael Kunze 1997 in Wien uraufgeführt. Es handelt vom Vampirforscher Abronsius und dessen Studenten Alfred, die in einem transilvanischen Schloss auf den Grafen von Krolock und dessen Sohn Herbert treffen. Alfred verliebt sich dabei in die Wirtstochter Sarah, auf die es auch der Graf abgesehen hat, wogegen Herbert ein Auge auf Alfred geworfen hat. Das Musical spielte bis Ende August in Stuttgart.

# CHORVEREINIGUNG WEIL DER STADT

Junger Chor „Cross Generational Choir“:  
Dienstags von 18.45 Uhr bis 19.45 Uhr

Gemischter Chor:  
Dienstags von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr

## NEUES CHORPROJEKT: CHOR GOES COMEDY

 Altes Kloster  
Poststraße 2, 71263 Weil der Stadt

 Kontakt: Heike Wolf  
Tel.: 0179 / 4 53 10 58

Projektbeginn: 16. Januar 2018



Chorvereinigung  
Weil der Stadt e.V.

TRAU DICH!  
[WWW.KOMM-SINGEN.DE](http://WWW.KOMM-SINGEN.DE)



# CHORGEMEINSCHAFT UNTERTÜRKHEIM

Junger Chor „ChorKultur Stuttgart“:

Mittwochs von 18.45 Uhr bis 20 Uhr

Gemischter Chor:

Mittwochs von 20.15 Uhr bis 22 Uhr

**NEUES CHORPROJEKT: AMERICAN 50s/60s/70s**

 Kultur- und Kongresszentrum Sängershalle  
Lindenschulstraße 29, 70327 S-Untertürkheim

 Kontakt: Peter Hirt  
Tel.: 0711 / 12 92 25 11 2

Projektbeginn: 17. Januar 2018



# LIEDERKRANZ DITZINGEN

Junger Chor „DitSingers“:

Donnerstags von 18.45 Uhr bis 20.00 Uhr

**NEUES CHORPROJEKT: SÜDAMERIKANISCHE CHORMUSIK**

Gemischter Chor:

Donnerstags von 20.15 Uhr bis 22.00 Uhr

**NEUES CHORPROJEKT: AFRIKANISCHE CHORMUSIK**

 Fuchsbau, 1. Obergeschoss  
Leonberger Straße 39, 71254 Ditzingen

 Kontakt: Seyran Sanz  
Tel.: 07156 / 95 15 16

Projektbeginn: 18. Januar 2018



# KAMMERCHOR DER CHORGEMEINSCHAFT KAI MÜLLER

Proben (alle 14 Tage):  
Montags von 19.30 Uhr bis 21.30 Uhr

**NEUES CHORPROJEKT:  
ROMANTISCHES WEIHNACHTSKONZERT FÜR CHOR UND ORCHESTER**

 Neuapostolischen Kirche  
Münchinger Straße 25 , 71254 Ditzingen

 Kontakt: Monika Jüngling  
Tel.: 07141 / 79 73 43

Projektbeginn: 16. Oktober 2017



## TONART LUDWIGSBURG

Proben (einmal im Monat):  
Samstags von 14.30 Uhr bis 17.30 Uhr

**NEUES CHORPROJEKT:  
JUBILÄUMSKONZERT 2019**

 Jugendmusikschule in der Karlskaserne  
Hindenburgstraße 29, 71638 Ludwigsburg

 Kontakt: Karin Willet-Darcis  
Tel.: 07154 / 2 48 51

Projektbeginn: 20. Januar 2018

**TonArt**  
Ludwigsburg e.V.

Detaillierte Informationen zu allen neuen Chorprojekten unter:  
[www.komm-singen.de](http://www.komm-singen.de)

# MÄNNERCHOR DER DAIMLER AG STUTTGART-UNTERTÜRKHEIM

Proben:

Dienstags von 16.00 Uhr bis 17.20 Uhr

**NEUES CHORPROJEKT:  
FESTIVAL DER TRINK- UND STIMMUNGSLIEDER**

 Kantine der Daimler AG, Werk 10a  
70327 Stuttgart-Untertürkheim

 Kontakt: Wolfgang Schall  
Tel.: 0160 / 8 62 06 86

Projektbeginn: 7. November 2017



# MÄNNERCHOR DER CONCORDIA SCHMIDEN

Proben:

Freitags von 20.00 bis 22.00 Uhr

**NEUES CHORPROJEKT:  
FESTIVAL DER TRINK- UND STIMMUNGSLIEDER**

 Feuerwehrgerätehaus  
Gotthilf-Bayh-Straße 38, 70736 Fellbach-Schmidlen

 Kontakt: Horst Brack  
Tel.: 0711 / 51 48 54

Projektbeginn: 10. November 2017

**Gesangverein  
Concordja e.V.  
Schmidlen**

Alle Veranstaltungen und Probestermine immer tagesaktuell unter:  
[www.kai-müller-chöre.de](http://www.kai-müller-chöre.de)

# IMPRESSUM

## Herausgeber:

Chorgemeinschaft Kai Müller e.V.  
Rosensteinstraße 29  
70736 Fellbach

## Solisten:

Jana Stelley  
Rasmus Borkowski  
Patrick Schenk  
Patrick Stanke

## Musikalische Begleitung:

Orchester CONCERTO Tübingen  
Torsten Bader Band

## Chöre:

Chorvereinigung Weil der Stadt e.V.  
Chorgemeinschaft Untertürkheim e.V.  
Liederkranz e.V. Ditzingen  
TonArt Ludwigsburg e.V.  
Männerchor der Daimler AG Untertürkheim  
Männerchor der Concordia Schmiden e.V.

## Beleuchtung / Ton:

AE Audio Express Veranstaltungstechnik  
GmbH & Co. KG, Oberdischingen

## CD-DVD-Mitschnitt:

TV-Studio Leonberg GmbH

**STÜTTGART**



## Veranstalter i.S.d. Veranstaltungsrechts:

Chorgemeinschaft Untertürkheim e.V.

## Organisation:

Karin Willet-Darcis  
Jörg Henning  
Kai Müller  
Patrick Schenk

## Konzeption:

Patrick Schenk  
Kai Müller

## Leitung Staging-Ensemble:

Patrick Schenk

## Arrangements:

Torsten Bader

## Aufführungsrechte:

Chorgemeinschaft Kai Müller e.V.

## Noten:

Vereinigte Bühnen Wien  
Sikorski Hamburg  
Josef Weinberger Verlag Frankfurt/Main

## Redaktion:

Diana Salsa  
Kai Müller

## Gestaltung:

Diana Salsa

## Foto- und Bildnachweise:

Claudia Dilay Hauf  
Michael Fuchs  
Thomas Leidig  
Sandra Then

**Die Chorgemeinschaft Kai Müller bedankt sich herzlich bei den folgenden privaten Spendern und Sponsoren von „Faszination Musical“:**

Gerda Blattner  
Rainer Breitling  
Günter Darcis

Betina Grützner  
Sigrun Hemmrich  
Maria Küne

Kunstworld Ltd.  
Muzaffer Manga  
Margot Müller

Wolfgang Schall  
Christof Skrepsky  
Heike Wolf





Chorgemeinschaft  
Kai Müller

[www.kai-müller-chöre.de](http://www.kai-müller-chöre.de)